

**Protokoll  
der Vorstandssitzung der GesamtschülerInnenvertretung  
am 06. März 2014**

**1. Ämter, Termine, Bericht**

**1.1. Post**

a) Die Post wurde von An abgeholt. Enthalten ist u.a. Eine Einladung zu einer Arbeitsgemeinschaft zur Bildung Bremen West und der Planung eines Aktionstages zur frühkindlichen Bildung in Findorff, Walle und Gröpelingen

**1.2. Deputation**

a) Die Sitzung der Bildungsdeputation findet während der Vorstandssitzung statt. Ma ist vor Ort und wir bei der nächsten Sitzung von den Inhalten der Deputation berichten.

**1.3. Mail**

a) Je berichtet vom Empfang weiterer Mails mit Kontaktdaten von Schülervertretungen als Antwort auf den schriftlichen Aufruf an die Schulleitungen, der GSV diese für die jeweilige Schule möglichst zukommen zu lassen.

**1.4. Renovier-Aktion**

a) Termine:

- Samstag, 08.03 11:00 Uhr
- Sonntag, 09.03 12:00 Uhr
- Sonntag, 16.03, 12:00 Uhr

**1.5. Schlüssel**

**1.6. Begehung**

**1.7. Freizis**

a) Der Best-informierte Ma ist leider nicht anwesend (s. Deputation)

b) Es wird nach Begründung gefragt. Lu bringt an, dass die Begründung für Freizi-Schließung schon bekannt ist. Wie auf der vorherigen Vorstandssitzung erwähnt, wird argumentiert, die Jugendlichen, für die die Freizeitheime eingerichtet wurden, seien so oder so schon auf der Straße und man wolle die verwendeten Gelder lieber in mobile Teams investieren.

**1.8. Mai-Protest**

a) Lu kündigt ein Organisationstreffen am 18.03, 17 Uhr, in der GSV an. Anschließend verliert er den Aufruf zum Protest/ zur Protestorganisation.

**2. Verhältnis OBSSU und BSK (BundesschülerInnenkonferenz)**

2.1. Ma, der den TOP angefordert hat, ist bei der Deputation.

2.2. Je berichtet vom "Zerfall" der BSK

a) aktueller Zustand: Es wurden tagelange Diskussionen über Entscheidungs- und Beschlussfindung geführt ohne Inhalte anzusprechen.

**3. Sprachzertifikate**

3.1. B erläutert, er würde sich ein besseres Kommunizieren der Ermäßigungen von Fremdsprach-Zertifikaten (z.B. DELE) für Bremer Schüler\*Innen wünschen. Um konkreten Überlegungen zu realitätsnahen Maßnahmen den nötigen zeitlichen Rahmen einzuräumen, wird dieser TOP vertagt.

**4. Infoplakat**

4.1. An verliest den von ihr, Sa und B geschriebenen Entwurf des Textes.

4.2. Die Anwesenden befinden den Text als druckwürdig.

a) Er soll auf Wunsch einiger Anwesenden vor dem Druck zunächst über den Email-Verteiler rumgeschickt werden, um sowohl inhaltliche als auch orthographische Fehler zu vermeiden.

4.3. Sa schlägt für das Layouten einen Schüler vom HBG vor. Der Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

4.4. Mit dem späteren Druck wird vorerst Si beauftragt.

**5. GSV-Website**

5.1. Archiv

a) Lu berichtet, dass die Ausgaben der früheren GSV-Zeitung "David" digitalisiert vorliegen.

5.2. Veröffentlichung der Protokolle

Beschluss: Die Autoren sollen bis spätestens Sonntagabend Rückmeldungen über den

Email-Verteiler tätigen, damit die Veröffentlichung endlich prozessiert werden kann.

### 5.3. Aktualisierung Website

a) Si gibt bekannt, er schafft die Umgestaltung nicht mehr vor seinem Abitur in diesem Frühjahr und will die Verantwortlichkeit deswegen abgeben.

b) Jo und Je erklären sich dazu bereit, innerhalb eines Zeitraumes von ca. 3-4 Wochen ein neues Layout zu gestalten.

- VERMERK: Je bekommt (nach Fertigstellung) eine Schokoladentafel, wahrscheinlich Geschmacksrichtung: Pfefferminzgeschmack.
- Präsent für Jo wird noch erörtert.

### 6. OS im Park

6.1. Sa schlägt vor, als Reaktion auf die Bitte der vergangenen Donnerstag erschienenen Sozialarbeiterin der Oberschule im Park mit der Schule in Kontakt zu treten und zu sehen, was für eine Kooperation entsteht. Die Anwesenden stimmen zu.

### 7. Mittlerer Schulabschluss (MSA) an Gymnasien

7.1. Lu berichtet von Plänen der Behörde zum Ausstellen des MSA in der E Phase an Gymnasien Prüfungen einzuführen.

7.2. Es folgt eine allgemeine Diskussion über die Sinnhaftigkeit der Umsetzung. Es werden unter den Anwesenden verschiedene Standpunkte vertreten.

7.3. Es resultiert eine allgemeine Diskussion über den Zweck der Behandlung dieses TOPs.

7.4. Beschlussfindung vertagt

### 8. Sprach-LK

8.1. Die Bildungsbehörde plant die Einführung mündlicher obligatorischer Prüfungen in allen Sprach-LK neben den schriftlichen Examen.

8.2. Nach einem kurzen Austausch über das Thema wird für die Verschiebung auf die TO der Parlamentssitzung plädiert. Dies wird beschlossen.

### 9. Sprays/Renovieren

9.1. Ha erzählt von einem Angebot eines Sprayers die GSV nach dem Neuanstrich professionell zu verschönern. Sa soll den Sprüher kontaktieren.

### 10. PM-Workshop (23.02)

10.1. Lu berichtet, beim Workshop zum Erstellen von Pressemitteilungen war nur Anwesend, obwohl deutlich mehr Leute zugesagt hatten.

10.2. Als Konsequenz daraus schreibt Lu ab sofort keine GSV-PM mehr. Ein neuer Termin für ein zukünftiges Seminar wäre nur bei explizitem Interesse und verlässlichen Zusagen denkbar.